

Ausschreibung

Dienstleitung „Konsolidierung und Wartung der IT-Infrastruktur von Gegen Vergessen – Für Demokratie e.V.“

Berlin, 12. Mai 2020

Sehr geehrte Damen und Herren,

Gegen Vergessen – Für Demokratie e.V. beabsichtigt im Rahmen einer Verhandlungsvergabe ohne Teilnahmewettbewerb nach § 8 der Unterschwellenvergabeverordnung¹ die Dienstleitung „Konsolidierung und Wartung der IT-Infrastruktur von Gegen Vergessen – Für Demokratie e.V.“ zu vergeben.

Falls Sie Interesse an der Durchführung des Auftrags haben, bitte ich um Erstellung eines Angebots auf Grundlage der beigefügten Leistungsbeschreibung und den in diesem Schreiben genannten Angebotsbedingungen.

1. Auftraggeber

Gegen Vergessen – Für Demokratie e.V.
Stauffenbergstr. 13-14
10785 Berlin
vertreten durch Dr. Michael Parak, Geschäftsführer

2. Bezeichnung des Auftrags

Dienstleitung „Konsolidierung und Wartung der IT-Infrastruktur von Gegen Vergessen – Für Demokratie e.V.“

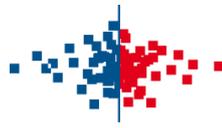
3. Laufzeit des Vertrags

Beginn: 01.07.2020

Ende: 31.12.2021

Dieser Auftrag kann verlängert werden: Es besteht die Option der Verlängerung bis zum 31.12.2023

¹ Unterschwellenvergabeordnung – UVgO,
<https://www.bmwi.de/Redaktion/DE/Artikel/Service/unterschwellenvergabeordnung-uvgo.html>.



4. Erfüllungsort

Gegen Vergessen – Für Demokratie e.V., Stauffenbergstr. 13-14, 10785 Berlin

5. Wahl des Vergabeverfahrens: Verhandlungsvergabe

Als Verfahrensart wird gemäß § 8 Abs. 4 der Unterschwellenvergabeverordnung die Verhandlungsvergabe festgelegt.

Demnach kann der Auftraggeber Aufträge im Wege der Verhandlungsvergabe mit oder ohne Teilnahmewettbewerb vergeben, wenn

- der Auftrag konzeptionelle oder innovative Lösungen umfasst,
- die Leistung nach Art und Umfang, insbesondere ihre technischen Anforderungen, vor der Vergabe nicht so eindeutig und erschöpfend beschrieben werden kann, dass hinreichend vergleichbare Angebote erwartet werden können,
- die Bedürfnisse des Auftraggebers nicht ohne die Anpassung bereits verfügbarer Lösungen erfüllt werden können,

6. Angebotsbedingungen

- Für die Erstellung des Angebotes wird keine Vergütung gewährt.
- Eine Aufteilung des Auftrags in Lose ist nicht möglich
- Fragen zu dem Angebot sind bis zum **31. Mai 2020** per E-Mail zu stellen bei:

Gegen Vergessen – Für Demokratie e.V.

Astrid Schuhmann

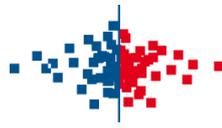
Stauffenbergstr. 13-14

10785 Berlin

schuhmann@gegen-vergessen.de

Bitte beachten Sie: da der bisherige Systemadministrator plötzlich verstorben ist, ist das technische Know-How, um auf alle Fragen eine detaillierte Antwort geben zu können, nur mit Einschränkung vorhanden.

- Die Fragen werden schriftlich beantwortet. Soweit die Beantwortung ergänzende oder berichtigende Angaben für die Ausschreibung enthält, werden sie allen übrigen Bewerbern ebenfalls schriftlich mitgeteilt.
- Enthalten die Vergabeunterlagen nach Ihrer Auffassung Unklarheiten, so werden Sie gebeten Gegen Vergessen – Für Demokratie e.V. unverzüglich schriftlich darauf hinzuweisen.
- Ihrem schriftlichen Angebot sind folgende Unterlagen beizufügen:
 - a) Kurze Darstellung des sich bewerbenden Unternehmens (max. eine DIN A4 – Seite), Mitteilung des Gründungsjahrs und Darstellung der Geschäftsentwicklung der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre
 - b) Nachweis zu Qualifikation und Erfahrung des mit der Ausführung des Auftrags



betrachten Personals

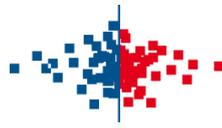
- c) Kenntnisse und Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit Nonprofit-Organisationen
- d) Konzept und Kostenplan zur Konsolidierung der IT-Infrastruktur
- e) Konzept und Kostenplan zur Wartung der IT-Infrastruktur mit Angaben zu Reaktionszeiten Onlinesupport / Telefonsupport / Vor-Ort-Einsatz
- Das Angebot einschließlich Anlagen ist ausschließlich auf dem Post- bzw. Botenweg in einem fest verschlossenen Umschlag, gekennzeichnet mit dem Hinweis: „Nicht Öffnen! Angebot IT-Infrastruktur“ bis zum **12. Juni 2020**, 12:00 Uhr bei:
Gegen Vergessen – Für Demokratie e.V.
Dr. Michael Parak
Stauffenbergstr. 13-14
10785 Berlin
einzureichen.
- Maßgeblich ist der Eingangsstempel der Poststelle von Gegen Vergessen – Für Demokratie e.V. bzw. die Eingangsbestätigung bei persönlicher Übergabe oder Übergabe durch Boten. Sie haben sicherzustellen, dass über Zustell- oder Kurierdienste versendete Angebote innerhalb der Angebotsfrist bei der genannten Kontaktstelle eingehen. Ein Verschulden der Zustell- oder Kurierdienste wird Ihnen zugerechnet.
- Angebote, die per E-Mail oder Fax eingehen, müssen ausgeschlossen werden.
- Angebote auf Grundlage der Allgemeinen Bedingungen des Bieters/der Bieterin werden ausgeschlossen.
- Bestandteil des Vertrages sind die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführungen von Leistungen (VOL/B) in der zur Zeit gültigen Fassung.

7. Zuschlagskriterien

- Der Zuschlag wird gemäß § 43 Abs. 1 Unterschwellenvergabeverordnung auf das unter Berücksichtigung aller Umstände wirtschaftlichste Angebot erteilt. Der niedrigste Angebotspreis ist nicht entscheidend.

„Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots erfolgt auf der Grundlage des besten Preis-Leistungs-Verhältnisses. Neben dem Preis oder den Kosten können auch qualitative, umweltbezogene oder soziale Zuschlagskriterien berücksichtigt werden, insbesondere:

1. die Qualität, einschließlich des technischen Werts, Ästhetik, Zweckmäßigkeit, Zugänglichkeit der Leistung insbesondere für Menschen mit Behinderungen, ihrer Übereinstimmung mit Anforderungen des "Designs für Alle", soziale, umweltbezogene und innovative Eigenschaften sowie Vertriebs- und Handelsbedingungen,
2. die Organisation, Qualifikation und Erfahrung des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals, wenn die Qualität des eingesetzten Personals erheblichen Einfluss auf das Niveau der Auftragsausführung haben kann, oder



3. die Verfügbarkeit von Kundendienst und technischer Hilfe sowie Lieferbedingungen wie Liefertermin, Lieferverfahren sowie Liefer- oder Ausführungsfristen.“
- Für die Angebotswertung im Hinblick auf die Erteilung des Zuschlags erfolgt die Wertung anhand der nachstehend aufgeführten Zuschlagskriterien und ihrer jeweiligen Gewichtung:
 - Konsolidierung der IT-Infrastruktur
 - Konzept: 30 Punkte
 - Kostenplan: 20 Punkte
 - Wartung der IT-Infrastruktur
 - Konzept: 10 Punkte
 - Kostenplan: 20 Punkte
 - Reaktionszeiten Onlinesupport / Telefonsupport / Vor-Ort-Einsatz: 10 Punkte
 - Kenntnisse und Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit Nonprofit-Organisationen: 10 Punkte

8. Zuschlags- und Bindefrist

Die Zuschlags- und Bindefrist endet am **19. Juni 2020**.

Hinweis zu nicht berücksichtigten Bietern

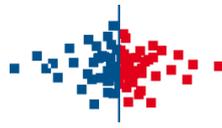
- Es wird darauf hingewiesen, dass die Bieter/innen mit der Abgabe ihres Angebotes auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote unterliegen (§ 46 UVgO).
- Eine besondere Mitteilung ergeht hierzu nur dann, wenn der Bewerber/die Bewerberin einen schriftlichen Antrag sowie einen adressierten Freiumschlag seinem Angebot beifügt.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Michael Parak, Geschäftsführer

Anlagen:

1. Leistungsbeschreibung



Anlage 1

Leistungsbeschreibung

Dienstleitung „Konsolidierung und Wartung der IT-Infrastruktur von Gegen Vergessen – Für Demokratie e.V.“

Gegen Vergessen – Für Demokratie e.V. verbindet seit 1993 historische Erinnerungsarbeit mit dem konkreten Einsatz für die Demokratie. Mehr als 2.000 Mitglieder in 38 regionalen Arbeitsgruppen stellen jährlich über 600 Veranstaltungen auf die Beine. Die Geschäftsstelle bietet Ratsuchenden Hilfe im Umgang mit Rechtsextremismus und unterstützt Pädagogen bei der historisch-politischen Bildung. Der Vorstand trägt Ideen und Forderungen in die Politik.

Die in Berlin ansässige Geschäftsstelle koordiniert die Arbeit des Vereins. Derzeit stehen 18 EDV-Arbeitsplätze und vier Surface Laptops bzw. Notebooks mit dem Betriebssystem Windows 10 zur Verfügung. Der Betrieb erfolgt bislang über einen eigenen Server. Zudem ist ein eigener Outlook-Mail-Server sowie ein Remote-Desktop-Server (32GB Arbeitsspeicher, 1x 1TB SSD Festplatte, x 2TB SSD Festplatte 1x 8TB Backup Festplatte) vorhanden. Des Weiteren ist eine Telefonanlage vorhanden, die aber nicht mit den anderen Systemen verknüpft ist. Die IT-Infrastruktur ist über viele Jahre „gewachsen“ und bedarf einer Modernisierung, mit der ein einheitlicher Stand aller Komponenten hergestellt werden soll.

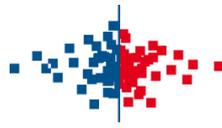
1. Konsolidierung der IT-Infrastruktur

Erwartet wird vom Bieter ein Konzept für die Konsolidierung der IT-Infrastruktur.

Dabei wird auf ein Angebot Wert gelegt, das gute und praktikable technische mit den finanziellen Möglichkeiten einer Organisation im Nonprofit-Bereich in Einklang bringt. Die IT-Spenden von <https://www.stifter-helfen.de/> sind – wo möglich – in das Angebot einzubeziehen.

Das Angebot soll Vorschläge für folgende Punkte enthalten:

- a) Server
 - Lösungen für Datei-, Mailserver, usw. Hierbei sind Angaben zur Hardwarebeschaffung bzw. bei externen Lösungen zu datenschutzrechtlichen Fragen der Speicherorte zu machen
 - Sicherheit- und Speicherung. Hierbei sind Angaben zur Systemsicherheit sowie zur Datensicherung zu machen.
 - Netzwerklösungen für Drucker/Kopierer (Ricoh C737MA20280), Faxgerät, Datev-Scanner
- b) Arbeitsplatzrechner: Umstellung auf Windows 365; Einbindung Surface Laptops bzw. Notebooks in das System
- c) Aufbau eines VPN, über das Mitarbeitende von außerhalb des Büros auf den zentralen Server zugreifen können
- d) Lizenzmanagement und Einbindung folgender Programme in die Serverstruktur



- Cobra Adress Plus: Adressverwaltung und Kundenmanagement
 - Datev: Finanzsoftware
 - Pixafe: Bilddatenbank
 - S-Firm: Finanzsoftware
 - Wiso: Finanzsoftware
- e) Verbindung der IT mit der Telefonanlage (Innovaphone SSC)
- f) Dokumentation Datenschutz

2. Wartung der IT-Infrastruktur

Erwartet wird vom Bieter ein Konzept für die Wartung der IT-Infrastruktur.

Dabei wird auf ein Angebot Wert gelegt, das gute und praktikable technische mit den finanziellen Möglichkeiten einer Organisation im Nonprofit-Bereich in Einklang bringt. Die IT-Spenden von <https://www.stifter-helfen.de/> sind – wo möglich – in das Angebot einzubeziehen.

Das Angebot soll mindestens Vorschläge für folgende Serviceleitungen enthalten:

- Installation von IT-Hardware und Software
- Hardwaretausch / Hardwareupgrade
- Softwareaustausch / Softwareupgrade
- Sicherheitsmanagement: Firewall, Virenschutz, Datensicherung
- Management der Software-Lizenzen

Die Wartung erfolgt über Onlinesupport / Telefonsupport / Vor-Ort-Einsatz. Hierfür sind die zugesicherten Reaktionszeiten darzulegen.